

# ALPHA

## DER KADERMARKT DER SCHWEIZ

AUFLAGE 368004 / TEL. 044 248 40 41 / STELLEN@TAGES-ANZEIGER.CH / WEITERE KADERSTELLEN: WWW.ALPHA.CH

DAS ENDE DER SERIE «EINE FREMDSPRACHE AUFFRISCHEN UND VERTIEFEN HEISST...»

# Sprachen lernen mit Lust und Power

Mit dieser Ausgabe endet die Serie über das Sprachenlernen. Wir ziehen mit der Autorin Bilanz und möchten von ihr wissen, was es mit der Power im Titel ihres Buches auf sich hat und wie Lernlust vermittelt werden kann. Interview: Dieter Müller

## Wie lautet Ihr persönliches Fazit nach der Serie?

*Es war spannend, weil ich vermehrt in den Dialog mit meinen Leserinnen und Lesern treten konnte. Aber es war anstrengender als ich dachte, denn ich arbeitete gleichzeitig auch am Buchmanuskript. Für ALPHA hatte ich bloss einen Bruchteil der Anschläge zur Verfügung und musste anders schreiben, sehr stark kürzen und viele Kapitel ganz weglassen.*

## Haben Sie während der Serie viele Feedbacks bekommen?

*Ich habe zahlreiche Mails erhalten und gespürt, wie aktuell für viele Menschen, für Jung und Alt, das Thema Sprachenlernen ist. Die Rückmeldungen haben mir auch aufgezeigt, auf welche Aspekte ich im Buch tiefer eingehen muss oder was besonders betont sein will.*

## Und welches waren die häufigsten Feedback-Themen?

*Das Gedächtnis und die Speicherung wa-*

*ren erwartungsgemäss ein Dauerbrenner. Dazu kam besonders von Menschen, die im Berufsleben stehen, oft die Frage, wie man sich mit möglichst wenig Zeitaufwand gute Kenntnisse aneignen kann. Auch für mich ist diese Frage wichtig und dementsprechend gehe ich darauf ein. Dazu war auch das Sprachenlernen im Alter ein Thema, was mich auf die Idee gebracht hat, im Buch ab und zu farbig markierte Absätze «Für ältere Semester» einzustreuen.*

## Kann man mit fünfzig oder gar mit siebzig noch eine neue Sprache lernen?

*Natürlich kann man das, aber der Aufwand wird mit zunehmendem Alter grösser. Es braucht einen stärkeren Effort, bis das Gelernte dauerhaft gespeichert ist und spontan abgerufen werden kann. Dafür ist bei älteren Menschen die Motivation oft höher, man hat mehr Ausdauer und Geduld.*

## Der Titel ihres neuen Buches heisst «Sprachen lernen mit Power. Wie Sie

## sich mit individuellen Methoden weiterbringen.» Power ist gut, aber die Lust sollte auch nicht zu kurz kommen, oder?

*Da kann ich Ihnen nur beipflichten! Sie werden sehen, im Buch kann ich Lust und Motivation auch rüberbringen, denn da ist der Platz nicht begrenzt wie in der ALPHA-Serie.*

## Und wie machen Sie das?

*Indem ich vermehrt auf Lernhürden eingee oder kleine Episoden erzähle, die Leserinnen und Leser sozusagen hinter die Kulissen des Lernens blicken lasse. Ich erkläre, warum das Sprachenlernen oft schwierig ist, auf welche falschen Illusionen*

*man häufig hereinfällt und worauf man besonders achten muss. Dazu ermuntere ich die Leserinnen und Leser auch immer wieder, neue Vorgehensweisen und Materialien auszuprobieren und die eigene methodische Palette auszubauen. So kommt die Lust von selbst, denn je besser man das Lernen kann, desto mehr Freude hat man auch daran. Dies ist es, was ich mit meinen Büchern bewirken will: Sie sollen die Menschen inspirieren und ihnen Lust aufs Lernen machen.*

## Warum haben Sie dann die Lust nicht in den Titel genommen?

*Persönlich hätte ich als Titel lieber «Sprachen lernen mit Lust und Power». Aber der Titel wird vom Verlag festgelegt, und zwar lange bevor das Manuskript vorliegt. Als dann der Verlagsleiter mein Manuskript erhalten hatte, war er ganz begeistert und meinte, er würde am liebsten ein halbes Jahr Ferien machen und sich dem Sprachenlernen widmen.*

## Was ist mit «Power» gemeint?

*Damit sind in Anlehnung an mein Buch «Lernpower» die Energie und die Motivation gemeint, die man durch ein breiteres*

*methodisches Spektrum und besseres lernerisches Können -- und den damit verbundenen häufigeren Erfolgserlebnissen -- gewinnt.*

## Wie nützlich sind die modernen Medien fürs Sprachenlernen?

*Diese Frage stellte ich mir auch, als ich mit der Recherche für das Buch begann. Ich wollte wissen, was es für neue oder*

*(Fortsetzung auf der letzten Seite)*

## DIE LETZTE SEITE

### Eine Fremdsprache vertiefen heisst...

#### ... die Kenntnisse weiterpflegen

*Der Philosoph Arthur Schopenhauer hat einmal gesagt: «Man lernt nur dann und wann etwas, aber man vergisst den ganzen Tag.» Beim Sprachenlernen ist das Vergessen besonders spürbar, und Sie haben sich wohl auch schon gefragt, wie Sie Ihre Kenntnisse weiterpflegen sollen. Ich habe ein typisches Beispiel gewählt und hoffe, Sie können daraus auch etwas für Ihren Fall ziehen.*

### Aktuelle Bildungsangebote

Alpha-Seminare

### Das Buch zum Thema

Verena Steiner, **Sprachen lernen mit Power**, Beobachter Edition 2014. Mit Illustrationen von Esther Angst. Buchvorstellungen mit



Vortrag in Bern (12.11.), Luzern (19.11.), Zürich (24.11.), sowie Olten und Basel; ebenso wie «Blick ins Buch» siehe [www.explorative.ch](http://www.explorative.ch).

(Fortsetzung Interview Titelseite)

wenig bekannte Möglichkeiten gibt, die das Sprachenlernen erleichtern. Dabei probierte ich einerseits Anwendungen aus, die Internetzugang und damit einen PC, ein Tablet oder ein Smartphone erfordern. Andererseits testete ich auch Geräte fürs Offline-Lernen. Als äusserst nützlich erwiesen sich da zum Beispiel Abspiegelgeräte wie MP3-Player oder die taschenrechnergrossen elektronischen Wörterbücher. Auch das digitale TV mit den Untertiteln ist hilfreich. Mein Fazit daraus: Moderne Medien, Applikationen und Geräte können das Sprachenlernen – ob mittels Kurs oder im Selbststudium – wirkungsvoll ergänzen und zum Teil auch erleichtern. Sie sorgen zudem für zusätzliche Motivation und Abwechslung. Aber ohne Fleiss und Beharrlichkeit und ohne den Willen zum Austausch mit Muttersprachlern kommen wir trotzdem nicht weit. Da helfen auch die modernen Medien nicht.

#### Arbeiten Sie schon an einem weiteren Buchprojekt oder wie sehen Ihre Pläne aus?

In der kommenden Zeit stehen noch Buchvorstellungen und Vorträge an. Anschliessend lege ich erst einmal ein halbes Jahr Pause ein, denn die Manuskriptphase war äusserst intensiv und vieles ist zu kurz gekommen. Was mich aber nach wie vor reizt, ist der Einstieg in eine neue Sprache. Für das Manuskript habe ich vorletzten Sommer einen 14-tägigen Selbstversuch gemacht, der mich derart fasziniert hat, dass ich ihn unbedingt weiterführen möchte. Vielleicht schreibe ich dann etwas über diese Erfahrung. Doch zuerst ist Pause angesagt!

## EINE FREMDSPRACHE VERTIEFEN HEISST...

### N°32: Die Kenntnisse weiterpflegen

Von Dr. Verena Steiner

Angenommen, Sie haben in der Schule Französisch und Englisch gelernt und dazu noch Spanisch während eines Praktikumjahres in Peru. Sie möchten Ihre Spanischkenntnisse weiterpflegen und auch das Französisch wieder aufpolieren. Zudem sollten Sie aus beruflichen Gründen Ihr Englisch verbessern, doch Ihre Zeit ist knapp. Sich gleichzeitig mit mehr als einer Sprache zu befassen, wäre zu viel des Guten. Ihr Herz schlägt klar fürs Spanisch, während Englisch an letzter Stelle kommt. Dies ist nicht verwunderlich, zumal Ihr Aufenthalt in Südamerika mit positiven Erinnerungen verbunden ist. Dazu kommt Ihre Befürchtung, dass Sie das Gelernte bald vergessen, wenn es nicht aktiv weitergepflegt wird. Was tun? Die Lösung liegt im klug gewählten Nacheinander. Sowohl die Motivation wie auch die Schnelligkeit des Vergessens sowie der persönliche wie berufliche Gewinn wollen beachtet sein.

#### Nicht alles geht gleich schnell vergessen

Es gibt Wörter und Grammatikregeln, die ewig haften bleiben, während wenig Gebrauchtes oder oberflächlich Gelerntes oft nach wenigen Tagen oder Wochen vergessen ist. Häufig verwendete, gut vernetzte und automatisierte Dinge gehen dagegen kaum verloren: Auch nach Jahren und Jahrzehnten sind die Wörter, die Ihnen bereits früher spontan einfielen, oder die Sätze, die Ihnen schon damals geläufig waren, rasch wieder da. Es bleibt ein Grundstock, der kaum schwindet. Ob wir unser Schulfranzösisch nach 10 oder 20 Jahren auffrischen, macht deshalb keinen grossen Unterschied. Hat man sich eine Sprache in der natürlichen Sprachumgebung eines Landes angeeignet, ist dieser Grundstock an gut verankerten Kenntnissen oft ziemlich gross. Das bedeutet, dass ein kleinerer Teil vergessen geht und man rasch wieder in der Sprache drin ist. Mit anderen Worten: Auch das Weiterpflegen der Spanischkenntnisse ist nicht so dringend, wie es scheint.

#### Motivation aufbauen

Trotzdem stellt sich die Frage, ob Sie nun Ihre Begeisterung für die spanische Sprache nutzen und das Gelernte weiterpflegen oder doch eher Ihr Englisch verbessern sollen. Für Letzteres ist Ihre Motivation weit kleiner, aber Sie merken



Dr. Verena Steiner hat 1998 an der ETH Zürich das Programm «Lernen mit Lust!» aufgebaut. Nach einer Gastprofessur in Wien ist die Lernexpertin heute als freischaffende Autorin tätig. Für ihr Wirken wurde sie 2006 zur Ehrenrätin der ETH Zürich ernannt.

täglich, dass Sie mit den Kenntnissen an Ihre Grenzen stossen. Denn ob Sie englische Fachartikel lesen oder etwas auf Englisch vortragen oder schreiben müssen – stets ist ein leiser Frust dabei. Stehen Sie kurz vor der Pensionierung, ist die Sache klar: Sie können auf Spanisch setzen. Andernfalls schlage ich vor, zunächst auszuprobieren, ob Sie Ihre Motivation für das Englischlernen befeuern können.

Um dies zu erreichen, ist es wichtig, sich eine englische Sprachwelt schaffen, die Sie mögen. Ich rate Ihnen gleich zu zwei Massnahmen, die fast immer helfen: per sofort eine(n) Tandempartner(in) suchen ([www.sprach-tandem.ch](http://www.sprach-tandem.ch)) sowie für den nächsten Urlaub einen Sprachaufenthalt planen. Sind Sie bereit, gleich beide Schritte zu unternehmen? Dann stehen die Chancen gut, dass Sie dadurch die Liebe zum Englischen ganz neu entdecken. Und wenn Sie einmal drin sind, geht es mit dem Lernen leichter voran. Das Schönste aber ist die unmittelbare Wirkung: Dass sich durch das Lernen, den Austausch und das Spielen mit der Sprache nicht nur der Horizont, sondern auch Kopf und Herz weiter öffnen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Freude am Lernen und am Auf- und Ausbau Ihres Könnens ebenfalls entdecken. Denn darauf kommt es letzten Endes an.

Dies ist der letzte Beitrag der Serie. Sämtliche Folgen und noch viel mehr finden Sie im Buch «Sprachen lernen mit Power».

## AKTUELLE BILDUNGSANGEBOTE

### Bachelor-Infoabend Hochschule für Technik FHNW

Als Ingenieurin die Zukunft gestalten: 10 Studiengänge – 10 Karrierechancen – Informieren Sie sich kostenlos.

**Datum:** Freitag, 14. November 2014

**Dauer:** 17.30–20.00 Uhr

**Ort:** Brugg-Windisch, Campus

**Infos:** Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Technik FHNW

[www.fhnw.ch/technik](http://www.fhnw.ch/technik), Tel. +41 56 202 99 33

### Informationsanlass zum Weiterbildungsprogramm

Wir stellen unser Weiterbildungsangebot vor. Lassen Sie sich davon inspirieren und finden Sie Ihren Weg bei uns.

**Datum:** Mittwoch, 19. November 2014

**Dauer:** 17.00 bis ca. 20.00 Uhr

**Ort:** FHS St.Gallen

**Infos:** FHS St.Gallen, Weiterbildungszentrum, Rosenbergstrasse 59

[www.fhsg.ch/infoanlass](http://www.fhsg.ch/infoanlass), Tel. +41 71 226 12 50

### DAS Eingliederungsmanagement – Wege zur Innovation

Diploma of Advanced Studies DAS-Kurs. Erwerben Sie Kompetenzen und Fähigkeiten in der Arbeitsintegration.

**Datum:** Mittwoch, 4. März 2015

**Dauer:** 16 Monate

**Ort:** FHNW Olten

**Infos:** Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, [thomas.geisen@fhnw.ch](mailto:thomas.geisen@fhnw.ch)

[www.das-ingliederungsmanagement.ch](http://www.das-ingliederungsmanagement.ch), Tel. +41 62 957 20 15

### MAS in Software Engineering FHO

Weiterbildung in modernen Software-Engineering-Methoden und -Technologien, berufsbegleitend

**Datum:** Dienstag, 7. April 2015

**Dauer:** 4 Semester

**Ort:** HSR Rapperswil/Zürichsee

**Infos:** 12. und 27. November 2014, 18.15 Uhr

[www.hsr.ch/mas-se](http://www.hsr.ch/mas-se), Tel. +41 55 222 49 21

### CAS Front End Engineering

Lernen Sie von Experten, wie man Web-Anwendungen mit Java-Script ingenieurmässig entwickelt, 21 Unterrichtsabende

**Datum:** Mittwoch, 6. Mai 2015

**Dauer:** 7 Monate

**Ort:** HSR Rapperswil/Zürichsee

**Infos:** 14.11.2014, 19.30 Uhr HSR, 28.11.14, 13.00 Uhr online  
[www.hsr.ch/front-end](http://www.hsr.ch/front-end), Tel. +41 55 222 49 21

DETAILINFORMATIONEN UND VIELE WEITERE KURSE ...

[www.alpha-seminare.ch](http://www.alpha-seminare.ch)

weiterbilden...  
...weiterkommen!  
[www.seminare.ch](http://www.seminare.ch)

ALPHA  
DER KADERMARKT DER SCHWEIZ